



Nr. 9/2021 September 3. Jahrgang Fridolin Druck und Medien AZA 8752 Näfels

Herausgeber:
Kath. Dekanat Glarus

Redaktion:
die jeweiligen Pfarrämter,
Erscheint 12 mal im Jahr.
Adressänderungen an das
Wohnorts-Pfarramt melden!

GLARNER PFARREIBLATT

für die katholischen Pfarreien Niederurnen, Oberurnen, Näfels, Netstal, Glarus,
Seelsorgeraum Glarus Süd, Franziskanerkloster, Missione



«Denn er befiehlt seinen Engeln,
dich zu behüten auf all deinen Wegen.»

Psalm 91,11



**WER AN EINEN ENGEL DENKT,
DEN BLICK ER DANN GEN HIMMEL LENKT**

Wir bekennen im grossen Credo das Gott alles geschaffen hat, «die sichtbare und die unsichtbare Welt.»

Hierzu zählen dann wohl auch die Engel als ein sichtbares Zeichen einer unsichtbaren Welt.

In der Kirche wird am 29.09. den wichtigsten Erzengeln gedacht. Gabriel, Michael und Raffael.

Michael, der Streiter Gottes, Patron der Soldaten, der im Kampf gegen das Böse Helfer und Verteidiger sein will. Gabriel, der Bote Gottes, der nicht nur Maria die frohe Kunde überbrachte sondern auch heute noch als Patron der Post, der Radiosprecher und der Müllmänner gilt.

Raphael, der heilende Engel, der Wegbegleiter und Patron der Kranken, Apotheker, der Reisenden und der Pilger.

Im alten Wörterbuch der Gebrüder Grimm finden sich amüsante Umschreibungen des Wortes Engel:

1. Unschuldige Kinder heissen vorzugsweise Engel. 2. Schöne und geliebte Frauen: mein Engel. 3. Nach einer tiefgreifenden Vorstellung des Altertums ist jedem Menschen ein Engel beigegeben, der über ihn wacht und ihn geleitet.

Eine einfache Übersetzung des Wortes bedient sich dem Begriff «Bote», hier erkennt man nicht nur den Namen, sondern auch das Amt, welches ein solches Wesen als Diener Gottes innehat.

Ob es Engel nun wirklich gibt lässt sich wissenschaftlich wohl (noch) nicht erklären, aber immerhin findet man in der Bibel über 380 Belege in denen es sich um diese Geschöpfe dreht.

Im Zuge mancher Entmythologisierung wurde das religiöse Leben zwar vom Wissen um die Wirkung der Engel erleichtert, gleichzeitig bedauert man aber, dass mit zunehmender «Verkopfung» der Religion deren erfüllende mystische Dimension langsam aber sicher abhandenkommt.

Auch wenn man im «wachen» Zustand vielleicht noch keinen Engel gesehen hat, machen viele die Erfahrung, dass sie von dieser Wirklichkeit etwas ahnen, spüren und fühlen. Alles nicht unbedingt ein geringerer Grad von Realität als der tatsächliche Anblick.

Da alles bekanntlich seine Ordnung haben muss, machten sich viele Theologen ans Werk um sich näher mit dem Wesen der Engel auseinanderzusetzen und diese in Hierarchien einzuteilen. Da gab es dann Herrscher und Handlanger, jedem Erzengel wurden himmlische Abgeordnete zugeteilt. Lesenswert sind hier Werke zur Angelologie von Dionysius Areopagita und natürlich von Thomas von Aquin.

Über den «Tagesablauf» eines Engels ist wenig bekannt, trotzdem kann man ihm wohl drei kleine Aufgaben zudenken: soll seinen Schützling vor Unheil bewahren, ihn zu rechtem Verhalten anleiten, ihm sagen, wie es weitergeht und bei Gott ein gutes Wort einlegen, wenn der Schutzbefohlene schwach und fehlbar gehandelt hat.

Wie auch immer Sie es mit Engeln handhaben, ich wünsche Ihnen, dass Ihre Seele im oft runterziehenden Alltag die Flügel eines Engels bekommt und sich immer wieder in die Höhe emporschwingen kann!

Christopher Zintel, Seelsorgeraumassistent





GOTTESDIENSTZEITEN

Eucharistiefeiern

07.00 Montag, Dienstag, Donnerstag
 19.30 Mittwoch, Freitag
 08.15 Samstag
 08.00 Sonntag

Anbetung/Beichtgelegenheit

20.00 Donnerstag: Anbetung und Beichtgelegenheit bis um 21.00 Uhr
 16.00 Samstag: Beichtgelegenheit bis 17.00 Uhr
 07.30 Sonntag: Beichtgelegenheit

Rosenkranz

17.25 Freitag
 18.25 Sonntag

Besonderes

Freitag, 17. September, 19.30 Uhr: Festgottesdienst zu den Wundmalen des hl. Franziskus

Voranzeige: Samstag, 2. Oktober, 14.00 Uhr: Franziskanische Tiersegnung auf dem Parkplatz hinter dem Kloster

FRANZISKANISCHE GEMEINSCHAFT (3. ORDEN)

Mittwoch, 8. September, 14.00–16.00 Uhr Zusammenkunft im Franziskanerkloster Näfels.

Genauere Auskunft gibt P. Michael M. Josuran: Klostertelefon oder p.michael.josuran@gmail.com.

WAHL ZUM GENERALDEFINITOR DES FRANZISKANERORDENS

Am 15. Juli wurde Br. Albert Schmucki OFM (aus Degersheim SG) aus unserer Schweizer Franziskaner-Kustodie zum Generaldefinitore des Franziskanerordens gewählt. Er ist Professor für Psychologie und Spiritualität an der Universität Antonianum in Rom und verbringt regelmässig die freien Wochen zwischen den Semestern bei uns im Kloster Näfels. Herzliche Gratulation zu dieser Wahl!

WAHL EINES NEUEN GENERALMINISTERS DES FRANZISKANERORDENS

In unserem Ordensleben gibt es nicht nur einzelne Franziskanerbrüder, Franziskanergemeinschaften und Provinzen und Kustodien des Franziskanerordens, sondern auch eine Generalleitung des gesamten Franziska-

nerordens. Alle sechs Jahre wird ein neuer Generalminister unseres Ordens gewählt. Nach dem bisherigen Nordamerikaner wurde am 13. Juli Br. Massimo Fusarelli OFM, der Provinzial der römischen Provinz der Franziskaner, vom covidverkürzten Generalkapitel in Rom gewählt. Im Jahre 1963 geboren, legte er 1983 das erste Versprechen als Franziskaner ab, wurde Priester, war im Gesamtorden sechs Jahre lang Generaldefinitore für Ausbildung und Studien und diente dann lange Jahre in der Seelsorge und den Armen, bevor er 2020 zum Provinzial der römischen Provinz gewählt wurde. Er ist der 121. Nachfolger des hl. Franziskus.

Als Generalminister des Franziskanerordens hat er sich um grössere Fragen zu kümmern: Die Universitäten des Ordens, die einzelnen Provinzen, die Gelder für die Missionsarbeit in den armen Ländern, die innere geistliche Erneuerung des Ordens, usw. Acht Generaldefinitoren und weitere Beauftragte helfen ihm dabei. Wichtig ist, dass in unserem Orden solche Ämter demokratisch gewählt werden und immer nur für einen bestimmten Zeitraum besetzt sind.

Br. Paul Zahner ofm

Gebet von Papst Franziskus

Wir wenden uns an dich, heiliger Franziskus, und bitten dich:

Lehre uns, vor dem Gekreuzigten zu verweilen, uns von ihm anschauen zu lassen, uns von seiner Liebe vergeben und neu erschaffen zu lassen.

Wir wenden uns an dich, heiliger Franziskus, und bitten dich:

Lehre uns «Werkzeuge des Friedens» zu sein, jenes Friedens, der seine Quelle in Gott hat, des Friedens, den Jesus, der Herr, uns gebracht hat.

Wir wenden uns an dich, heiliger Franziskus, und bitten dich:

Erwirke uns von Gott die Gabe, dass in dieser unserer Welt Harmonie, Frieden und Achtung gegenüber der Schöpfung herrsche!



Bild: Neuer Generalminister des Franziskanerordens, Br. Massimo Fusarelli OFM

SS. MESSE SETTEMBRE 2021

I Domenica 05/09/2021

ore 09.00 Luchsingen
 ore 11.00 Niederurnen
 ore 18.30 Glarus

II Domenica –12/09/2021

ore 09.00 Bilten (pt/es)
 ore 18.30 Glarus

III Venerdì –17/09/2021

ore 19.00 Linthal (d/it)

III Domenica – 19/09/2021

ore 09.00 Bilten (pt/es)
 ore 11.00 Oberurnen
 ore 18.30 Glarus

IV Sabato - 25/09/2021

ore 19.00 Näfels

IV Domenica – 26/09/2021

ore 09.30 Engi (Liturgia della Parola)
 ore 11.00 Glarus (port.)
 ore 17.00 Schwanden (d/it)
 ore 18.30 Glarus

PREGHIERA PER LA NATIVITÀ DI MARIA SANTISSIMA DA RECITARE OGGI PER FARCI BENEDIRE DALLA MAMMA CELESTE

Gloriosissima Vergine e clementissima Madre di Dio, Maria, eccomi prostrato ai tuoi santissimi piedi, come servo umile e tuo indegno devoto. Ti prego dal più profondo del mio cuore di degnarti di ricevere queste mie piccole lodi e fredde benedizioni che i offro con questa santa novena; sono preghiere che cercano di unirsi a quelle numerose e fervorose che gli Angeli e i Santi innalzano a te ogni giorno. In cambio ti supplico di concedermi che, come tu sei nata al mondo per essere Madre di Dio, rinasca anch'io alla Grazia per essere tuo figlio, in modo che amando te dopo Dio sopra ogni altra cosa creata e servendoti fedelmente sulla terra, possa un giorno venire a lodarti e benedirti per sempre in Cielo.



GOTTESDIENSTE

Aufgrund der aktuellen Lage gilt eine generelle Maskenpflicht. Wir bitten Sie, Ihre eigene Schutzmaske in den Gottesdienst mitzubringen.

Mittwoch, 1. September

18.30 Niederurnen Hl. Messe

Donnerstag, 2. September

18.30 Bilten Hl. Messe
19.00 Niederurnen Rosenkranz

Freitag, 3. September Gedenktag hl. Gregor der Grosse, Papst und Kirchenlehrer

16.30 Niederurnen **Ökum. Kleinkinderfeier in der reformierten Kirche Niederurnen** mit Martina Hausheer-Kaufmann und Vreni Ziltener-Schuler. Eingeladen sind alle Kinder von 3-6 Jahren mit ihren Eltern oder Grosseltern, kleinere und grössere Geschwister sind selbstverständlich willkommen.

23. Sonntag im Jahreskreis B

Kollekte: MIVA Schweiz – Christophorus-Opfer

Samstag, 4. September – Kirchweihe

17.00 Niederurnen **Festgottesdienst zur Kirchweihe mit dem Kirchenchor.** Falls es die COVID-Vorschriften zulassen, gibt es anschliessend einen Apéro.
Stiftsjahrzeit für Josef Bamert-Bruhin

Sonntag, 5. September Landsgemeindegottesdienst

11.00 Niederurnen **Santa messa in lingua italiana**
19.00 Niederurnen Abendmesse

Mittwoch, 8. September – Fest Mariä Geburt

18.30 Niederurnen Hl. Messe
19.30 Bilten **Taizé-Andacht** in der Katharina-Kapelle mit Vreni Ziltener-Schuler, pastorale Mitarbeiterin und Katechetin und Katalin Cziegler an der Orgel. Kommen Sie und geniessen Sie eine halbe Stunde der Ruhe, ein Wort der Bibel und besinnliche Musik.

Donnerstag, 9. September

18.30 Bilten Hl. Messe
19.00 Niederurnen Rosenkranz

24. Sonntag im Jahreskreis B

Opfer für die Aufgaben des Bistums Chur

Samstag, 11. September

17.00 Bilten Hl. Vorabendmesse mit einem Aushilfspriester

Sonntag, 12. September

09.00 Bilten Hl. Messe in **portugiesischer Sprache**
10.30 Niederurnen Hl. Sonntagsmesse

Mittwoch, 15. September Gedächtnis der Schmerzen Mariens

10.00 Niederurnen Hl. Messe im Seniorenzentrum
18.30 Niederurnen Hl. Messe

Donnerstag, 16. September Gedenktag hl. Kornelius, Papst und Cyprian, Bischof von Karthago, Märtyrer

18.30 Bilten Hl. Messe
19.00 Niederurnen Rosenkranz

25. Sonntag im Jahreskreis B Eidg. Dank-, Buss- und Betttag

Opfer für die Inländische Mission

Samstag, 18. September

17.00 Niederurnen Hl. Vorabendmesse
Stiftsjahrzeit für Josef Büchl-Hunold

Sonntag, 19. September Eidg. Dank-, Buss- und Betttag

09.00 Bilten Hl. Messe in **portugiesischer Sprache**
10.00 Bilten **Ökum. Bettagsgottesdienst in der Katharina-Kapelle Bilten**

Im Anschluss bitten wir Sie sehr herzlich zum Apéro, währenddessen uns die Harmoniemusik Niederurnen-Ziegelbrücke mit einem Ständchen verwöhnt, auch hier, sofern es die COVID-Vorschriften zulassen.

Mittwoch, 22. September

09.30 Bilten **Ökum. Chli-Chinder-Fiir in der reformierten Kirche Bilten** zum Thema: «Herbstanfang – Veränderung». Herzlich eingeladen sind Kinder bis zum Kindergartenalter mit ihren Begleitpersonen. Im Anschluss gibt es jeweils einen kleinen Znüni mit Sirup und Kaffee.
18.30 Niederurnen Hl. Messe

Donnerstag, 23. September Gedenktag hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio), Ordenspriester

18.30 Bilten Hl. Messe
19.00 Niederurnen Rosenkranz

26. Sonntag im Jahreskreis B

Opfer für migratio am «Tag der Migranten»

Samstag, 25. September Hochfest Niklaus von Flüe, Einsiedler, Friedensstifter, Landespatron

17.00 Bilten Hl. Vorabendmesse
Stiftsjahrzeit für Maria Paulina und Paul Büsser-Eicher

Sonntag, 26. September Tag der Völker

10.30 Niederurnen Hl. Sonntagsmesse

Mittwoch, 29. September Fest hl. Michael, hl. Gabriel und hl. Rafael, Erzengel

10.00 Niederurnen Hl. Messe im Seniorenzentrum
18.30 Niederurnen Hl. Messe

Donnerstag, 30. September

18.30 Bilten Hl. Messe
19.00 Niederurnen Rosenkranz

MITTEILUNGEN

Taizé-Andacht



Mittwoch, 8. September um 19.30 Uhr in der Katharina-Kapelle Bilten

Unser Thema heute am Tag Mariä Geburt gilt der Geburt.

Geboren werden – Geburtstag

Herzlich laden wir Sie ein zu dieser nicht alltäglichen Andacht. Mit Gesang, Musik, Texten und Gedanken begegnen wir dem Leben, dem Geboren werden. Katalin Cziegler Musik und Vreni Ziltener-Schuler, pastorale Mitarbeiterin

Gemeinsam mittagessen – offen für alle –



Jeweils am Dienstag, 14. und 28. September von 12.00 bis 14.00 Uhr im Pfarreiheim Niederurnen

Kosten: 10 Franken für ein gesundes Menü, inkl. Kaffee

An- und Abmeldungen sind erbeten bis Montag, 10.00 Uhr, unter Tel. 079 894 64 21 oder 055 615 17 07.

Es freut sich auf Ihr Kommen: Röm.-Kath. Kirchgemeinde Niederurnen, das Gemeinsam Essen-Team



GOTTESDIENSTE

Mittwoch, 1. September

09.00 Hl. Messe

Donnerstag, 2. September

08.30 Rosenkranz
09.00 Hl. Messe

Freitag, 3. September, Herz-Jesu-Freitag

18.00 Anbetung, Rosenkranz, Beichte
19.00 Hl. Messe
anschl. Anbetung bis 20.00 Uhr
Stiftmesse für geistliche Berufungen
Stiftmesse für Crescentia Watten-
hofer-Frick

Samstag, 4. September, Herz-Mariä-Sühnesamstag

08.30 Anbetung, Beichtgelegenheit
08.45 Rosenkranz
09.15 Betrachtung und Gebete
09.45 Hl. Messe

23. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die Aufgaben des Bistums

Samstag, 4. September

17.00 Beichtgelegenheit
17.30 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe

Sonntag, 5. September, Landsgemeindedonntag

07.30 Barmherzigkeitsrosenkranz
07.45 Hl. Messe **Zeiten beachten!**

Dienstag, 7. September

Hl. Messe **fällt aus**

Mittwoch, 8. September

Hl. Messe **fällt aus**

Donnerstag, 9. September

Hl. Messe **fällt aus**

Freitag, 10. September

18.00 Anbetung, Rosenkranz, Beichte
19.00 Hl. Messe

24. Sonntag im Jahreskreis

Stiftung Mariannahiller Missionare Altdorf

Samstag, 11. September

17.00 Beichtgelegenheit
17.30 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe

Sonntag, 12. September

08.30 Beichtgelegenheit
08.45 Barmherzigkeitsrosenkranz
09.00 Hl. Messe

Dienstag, 14. September Fest Kreuzerhöhung

19.00 Anbetung
19.30 Hl. Messe
Heute wird zum letzten Mal der **Wetterse-**
gen erteilt.

Mittwoch, 15. September

09.00 Hl. Messe

Donnerstag, 16. September

08.30 Rosenkranz
09.00 Hl. Messe

Freitag, 17. September

18.00 Anbetung, Rosenkranz, Beichte
19.00 Hl. Messe

25. Sonntag im Jahreskreis EIDGENÖSSISCHER DANK-, BUSS- UND BETTAG

Bettagsopfer: für die Inländische Mission

Samstag, 18. September

17.00 Beichtgelegenheit
17.30 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe

Sonntag, 19. September

08.30 Beichtgelegenheit
08.45 Barmherzigkeitsrosenkranz
09.00 Hl. Messe
Der Cäcilienchor Oberurnen wird uns
voraussichtlich mit seinem schönen
Gesang musikalisch begleiten.
11.00 S. Messa in italiano

Dienstag, 21. September

19.00 Anbetung
19.30 Hl. Messe

Mittwoch, 22. September

09.00 Hl. Messe

Donnerstag, 23. September

08.30 Rosenkranz
09.00 Hl. Messe

Freitag, 24. September

18.00 Anbetung, Rosenkranz, Beichte
19.00 Hl. Messe

26. Sonntag im Jahreskreis

*Opfer für migratio (eine Dienststelle der
Schweizer Bischofskonferenz)*

Samstag, 25. September

17.00 Beichtgelegenheit
17.30 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe
*Stiftmesse für Eugen und Margrit
Müller-Ricklin*

Sonntag, 26. September Erntedank-Sonntag



08.30 Beichtgelegenheit
08.45 Barmherzigkeitsrosenkranz
09.00 Hl. Messe

Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit der Segnung der Erntegaben. Sie dürfen gerne Ihre Körbe mit den Erntegaben mitbringen.

Dienstag, 28. September

19.00 Anbetung
19.30 Hl. Messe

Mittwoch, 29. September

09.00 Hl. Messe

Donnerstag, 30. September

08.30 Rosenkranz
09.00 Hl. Messe

Freitag, 1. Oktober, Herz-Jesu-Freitag

18.00 Anbetung, Rosenkranz, Beichte
19.00 Hl. Messe
anschl. Anbetung bis 20.00 Uhr
Stiftmesse für geistliche Berufungen

MITTEILUNGEN

Dekanats-Weiterbildung

Vom **6.–10. September** finden die diesjährigen Dekanats-Weiterbildungen statt. Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an unseren Sakristan Bruno Kaufmann wenden (055 610 38 38).

Aufgenommene Opfer

06.06. Kirche in Not	159.90
13.06. Für das Priesterseminar	276.40
20.06. Flüchtlingshilfe der Caritas	231.10
27.06. Papstopfer/Peterspfennig	110.30
04.07. Kloster Näfels	401.80
11.07. Kloster Näfels	192.20
18.07. ARGE Weltjugendtag	139.00
25.07. Helfen Sie helfen	79.00
Herzliches Vergelt's Gott für all ihre Spenden.	

Krankenbesuch/Hausbesuch

Sind Sie krank oder gehbehindert? Wünschen Sie einen Besuch oder eine Wohnungssegnung?

Sie dürfen mich gerne anrufen:

055 610 17 33.



GOTTESDIENSTE

Die Gottesdienste aus der Hilariuskirche Näfels werden mit Livestream auf www.pfarrei-naefels.ch/livestream übertragen. Beerdigungsgottesdienste werden nur mit Zustimmung der Trauerfamilien übertragen.

Mittwoch, 1. September, Verena

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Donnerstag, 2. September

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
09.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
20.00 Klosterkirche Anbetung mit Beichtgelegenheit

Freitag, 3. September, Gregor der Grosse

09.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier mit Anbetung zum Herz-Jesu-Freitag
Gedächtnis: Angela Fischli-Ferlin
17.25 Klosterkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Samstag, 4. September

08.15 Klosterkirche Eucharistiefeier

23ter Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Aufgaben des Bistums

Samstag, 4. September

16.00 Klosterkirche Beichtgelegenheit
16.45 Pfarrkirche Beichtgelegenheit bis 17.15
17.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier
Erster Jahrestag:
Rudolf Hauser-Schwitler
Gedächtnisse:
Konrad Fischli-Müller
Edwin Koller-Wattenhofer
Anna Tschudi
Melchior Schwitler-Schmucki
Angela Schwitler-Schmucki
Walter Vogel-Raffl
Ida Vogel-Raffl

Sonntag, 5. September, Landsgemeinde

07.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier
Gedächtnis: verstorbene Mitglieder des Dekanates
07.30 Klosterkirche Beichtgelegenheit
08.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
11.45 Pfarrkirche Taufe von Valerio Petitti, Escherstrasse 12, Näfels
18.25 Klosterkirche Rosenkranz
19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

Montag, 6. September

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
15.00 Marienkirche Rosenkranz

Die Eucharistiefeiern und Rosenkränze entfallen in der Pfarrkirche St. Hilarius von Montag bis und mit Freitag infolge Installation der Mikrofonanlage und Dekanatsweiterbildung

Dienstag, 7. September

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
14.00 Klosterkirche Aussetzung des Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit
14.30 Klosterkirche Eucharistiefeier mit Predigt

Mittwoch, 8. September, Maria Geburt

19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Donnerstag, 9. September, Petrus Claver

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
20.00 Klosterkirche Anbetung mit Beichtgelegenheit

Freitag, 10. September

17.25 Klosterkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Samstag, 11. September, Felix und Regula

08.15 Klosterkirche Eucharistiefeier

24ter Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für Kirche in Not

Samstag, 11. September

16.00 Klosterkirche Beichtgelegenheit
16.45 Pfarrkirche Beichtgelegenheit bis 17.15
17.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier
Dreissigster:
Anna Feuz-Feldmann

Sonntag, 12. September, Mariä Himmelfahrt

Achtung: eventuell geänderte Gottesdienstzeiten infolge evtl. Landsgemeinde
07.30 Klosterkirche Beichtgelegenheit
08.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
09.15 Pfarrkirche Eucharistiefeier
09.30 Mühlehorn Eucharistiefeier
10.30 Marienkirche Eucharistiefeier
11.45 Pfarrkirche Taufe von Jamie Winteler, Mühlhäusern 4a, Näfels
18.25 Klosterkirche Rosenkranz
19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

Montag, 13. September, Johannes Chrysostomus

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
Gedächtnis:
alle Stifter und Wohltäter des Gotteshauses zu Näfels und für alle in den eidgenössischen Kriegen Gefallenen
15.00 Marienkirche Rosenkranz
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Dienstag, 14. September, Kreuzerhöhung

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Mittwoch, 15. September, Schmerzen Mariens

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Donnerstag, 16. September, Kornelius und Cyprian

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
09.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
20.00 Klosterkirche Anbetung mit Beichtgelegenheit

Freitag, 17. September, Hildegard von Bingen

09.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
17.25 Klosterkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Samstag, 18. September

08.15 Klosterkirche Eucharistiefeier

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag

Kollekte Inländische Mission: Bettagsopfer

Samstag, 18. September

16.00 Klosterkirche Beichtgelegenheit
16.45 Pfarrkirche Beichtgelegenheit bis 17.15
17.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier
Gedächtnisse:
Anita Landolt-Schneider
Pfr. Hermann Lampe
Hans Orler-Lazzeri
Margrith Landolt-Ryhner, Bachmannstrasse
Anton Landolt, Haggelberg
Josefina Landolt-Landolt
Franz Albert Landolt-Landolt
Josef und Paula Stucki-Fischli
Maria Heinrich
Willi und Rosa Filgitschofer-Tümmers

Sonntag, 19. September

07.30 Klosterkirche Beichtgelegenheit
08.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
09.15 Pfarrkirche Eucharistiefeier mit dem Männerchor Näfels
09.30 Schwändital Eucharistiefeier
10.30 Marienkirche Eucharistiefeier
11.45 Klosterkirche Taufe von Thomas Andrew Tuite, Letz 1, Näfels
18.25 Klosterkirche Rosenkranz
19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

Montag, 20. September

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier



15.00 Marienkirche Rosenkranz
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Dienstag, 21. September, Matthäus

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Mittwoch, 22. September, Mauritius

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Donnerstag, 23. September

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
09.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
20.00 Klosterkirche Anbetung mit Beichtgelegenheit

Freitag, 24. September, Rupert und Virgil

09.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
17.25 Klosterkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Samstag, 25. September, Niklaus von Flüe

08.15 Klosterkirche Eucharistiefeier

26ter Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für Migratio

Samstag, 25. September

16.00 Klosterkirche Beichtgelegenheit
16.45 Pfarrkirche Beichtgelegenheit bis 17.15
17.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier
*Erster Jahrestag:
Peter Jutzeler*
19.00 Pfarrkirche Santa Messa in lingua italiana

Sonntag, 26. September

07.30 Klosterkirche Beichtgelegenheit
08.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
09.15 Pfarrkirche Eucharistiefeier
09.30 Mühlehorn Eucharistiefeier
10.30 Marienkirche Eucharistiefeier mit dem Cäcilienchor
*Gedächtnis:
Karl und Margaretha Fischli-Kamm,
Bahnhofstrasse*
18.25 Klosterkirche Rosenkranz
19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

Montag, 27. September, Vinzenz von Paul

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
15.00 Marienkirche Rosenkranz
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Dienstag, 28. September

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Mittwoch, 29. September, Erzengel Michael, Gabriel und Rafael

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Donnerstag, 30. September, Urs und Viktor

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
15.00 Marienkirche Rosenkranz
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
20.00 Klosterkirche Anbetung mit Beichtgelegenheit

GOTTESDIENSTE

Landsgemeinde

Infolge der auf den 5. September verschobenen Landsgemeinde sind die Gottesdienste an diesem Sonntag reduziert. Sollten nicht alle Traktanden an der Landsgemeinde behandelt werden können, findet die ergänzende Landsgemeinde am 12. September statt. Dann wird die Gottesdienstregelung vom 5. auch am 12. September umgesetzt. Beachten Sie hierzu die Mitteilungen auf der homepage und in den Zeitungen.

Ausfall von Gottesdiensten

Bitte beachten Sie, dass in der ersten Septemberwoche ab 6. September die Seelsorger des ganzen Dekanates Glarus in Weiterbildung sind. Entsprechend entfallen die Gottesdienste in dieser Woche von Montag-Freitag.

Den Ausfall der Gottesdienste nehmen wir als Möglichkeit in der Pfarrkirche die an der Kirchgemeindeversammlung bewilligte neue Audioanlage zu installieren. Wir bitten Sie um Verständnis für die Arbeiten in der Kirche und dass zur Einpegelung der Anlage am Donnerstag die Kirche ganz geschlossen sein wird.

MITTEILUNGEN

Pfarradministrator

Das Generalvikariat Zürich-Glarus hat P. Ljubo Leko ofm, Netstal, als Pfarradministrator für die Pfarrei Näfels eingesetzt. Er übernimmt diese Aufgabe zusätzlich zu seinen bisherigen Funktionen bis eine Nachfolgeregelung gefunden worden ist. Er arbeitet dabei eng zusammen mit Vikar Sebastian Thayyil, Br. René Fuchs ofm, sowie der Pfarreisekretärin Wilma Kaspar. Entsprechend können Sie sich für alle Anliegen an das Pfarramt mit der Haupttelefonnummer 055 618 55 40 wenden.

Hauswartsteam

Das Hauswartsteam der Kirchgemeinde setzt sich neu wie folgt zusammen: Richard Arnold, Leitung
Andrea Kahlmeier (vor allem Kaplanei)

Lisa Reichmuth (vor allem Josefsheim und Pfarrhaus)

Die Reservierungen der Räumlichkeiten gehen alle über das Pfarreisekretariat.

Religionsunterricht

Den Plan des Religionsunterrichtes finden Sie auf unserer homepage: www.pfarrei-naefels.ch/dok/121.

Wir danken allen Eltern und Erziehungsberechtigten, dass Sie Ihren Kindern den Zugang zur Religion mit dem Besuch des Unterrichtes ermöglichen.

Wir freuen uns auch daran, dass die Familien unsere Katechetinnen in der schönen Aufgabe der Katechese unterstützen. Vielen Dank. Den Religionsunterricht erteilen:

Patricia Jacober
Edith Rast
Montserrat Rico

Cäcilienchor – Neubeginn

Der Cäcilienchor hat wieder mit seinen Proben begonnen. Sie finden jeweils im Josefsheim am Dienstag ab 20.00 Uhr statt. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Wir danken allen, die im Chor mitwirken und mit dem Gesang die Gottesdienste feierlich mitgestalten.

Krankensalbung

Das Sakrament der Krankensalbung wird oftmals missverstanden. Noch immer meinen viele Menschen, dass dies Sakrament nur einmal empfangen werden dürfe und es ein Sterbesakrament sei. Entsprechend werden die Priester oftmals erst kurz vor dem Sterben – oder sogar nach dem Tode gerufen (man will ja nicht den Sterbenden erschrecken und vermitteln, dass das irdische Leben zu Ende geht). Doch die Kirche kennt keine Sakramente für Tote.

Alle 7 Sakramente sind Sakramente für die Lebenden und Zeichen der Nähe und Liebe Gottes zu uns Menschen in den verschiedensten Lebenssituationen wie es Taufe, Kommunion und Firmung zeigen, Ehe und Weihe im Dienste der und für die Gemeinschaft und schliesslich das Bussakrament für die Heilung von Sünden und die Krankensalbung bei Krankheiten/Leiden.

Die Krankensalbung macht sichtbar, wie Gott uns besonders nahe sein will, wenn unser Körper und/oder unser Geist leidet, gebrechlich ist, nicht mehr kann und neue Motivation und Zuversicht braucht. Entsprechend kann dies Sakrament oft empfangen werden: vor oder nach Operationen, bei Krankheiten, bei Leiden, bei Gebrechen – oder einfach gesagt bei Bedürftigkeit.

Gespendet wird es mit Handauflegung und Salbung auf die Stirn. Dabei spricht der Priester: «Durch diese heilige Salbung helfe dir der Herr in seinem reichen Erbarmen. Er stehe dir bei mit der Kraft des Heiligen Geistes.»



Anschliessend folgt die Salbung in die offenen Hände mit dem Vers: «Der Herr, der dich von den Sünden befreit, rette dich, in seiner Gnade richte er dich auf.»

Mit den beiden Salbungen wird zum Ausdruck gebracht wie Gott uns im Geiste helfen will mit der richtigen Lebenseinstellung und -haltung und er uns bei der Hand nimmt und aufrichten möchte.

Das Sakrament der Krankensalbung ist ein sehr zärtliches und einfühlsames Sakrament. Erfreuen Sie sich daran, dass Gott Ihnen so die Nähe zeigen und mit Ihnen sein möchte.

Eidgenössische Dank-, Buss- und Bettag

Der 3. Sonntag im September ist ein besonderer Tag. Es ist ein staatlich angeordneter überkonfessioneller Feiertag, der seit 1832 an diesem Sonntag gefeiert wird.

Ihm zugrunde liegt der Respekt vor dem Andersdenkenden und damit die Idee des gemeinsam auf dem Weg sein in der Verschiedenheit.

Inhaltlich bedeutet dies entsprechend:

- Die Danksagung für das, was hier in der Schweiz den Bewohnerinnen und Bewohnern alles anvertraut und ermöglicht wird. Das Danke gegenüber dem, was unsere Vorfahren und Zeitgenossen alles gewirkt haben und wirken. So dass in der Dankbarkeit Wertschätzung für das Miteinander in der Gemeinschaft zum Tragen kommt.
- Das Busse tun und damit sich bewusst zu sein, dass ein jeder Mensch Fehler begeht. Doch aus Fehlern kann gelernt und sie können korrigiert werden, indem die Konsequenzen getragen werden zu einer Verbesserung. Wie sagte mal jemand: «Dumm sind nicht jene Menschen, die Fehler machen. Dumm sind jene Menschen, die aus Fehlern nicht lernen, sondern in ihnen beharren.»
- Und Beten heisst sich darauf einzulassen, dass nicht alles in der Macht des je Einzelnen oder des Menschen liegt. Es gibt auch eine höhere Macht – wie immer man sie auch nennen will –, die uns vieles ermöglicht und uns reich beschenkt. So wie das Leben uns geschenkt ist und wir nicht selber machen können.

Es ist erfreulich, dass der Staat sich dies «auf die Fahne» geschrieben hat und alle Bewohnerinnen und Bewohner zu diesem Gedenken und Besinnen einlädt.

Entsprechend wünschen wir Ihnen allen einen gesegneten Dank-, Buss- und Bettag.

PFARRAMT

Kirchenstiftung

Infolge des Pfarrerwechsels ist hier eine Zwischendarstellung der Finanzen im Pfarramt mit Datum 31. Juli 2021:

Barkasse Pfarramt	634.15
Postkonto (KG-Gelder)	10'633.71

Kontokorrent	6'025.97
Antoniuskasse	137'636.81
Kerzenkasse	11'348.78
Messstiftungsfonds	223'634.55

Messstiftungsfonds

Der Messstiftungsfonds beinhaltet alle Gelder der Messstiftungen. Für jede gelesene Messe werden dem Pfarramt Fr. 10.– ausbezahlt, die dann für soziale Aufgaben eingesetzt oder gespendet werden.

Ist eine Messstiftung nach 10/20/25 Jahren abgelaufen, verbleibt der Stiftungsbetrag der Messstiftung (Fr. 200.–/400.–/500.– gemäss heutiger Regelung der Schweizer Bischöfe im Fonds (früher, als es noch Zinsen auf den Konten gab, wurden dann diese Beträge in die Kassen des Pfarramtes überführt zur Verwendung im Dienste der Pfarrei). Im Jahre 2021 sind es 228 laufende Messstiftungen (davon laufen 16 ab).

KOLLEKTEN

Kollekten der letzten Wochen

11.7.	MIVA	Fr. 473.15
18.7.	Bethlehem Mission	Fr. 417.50
25.7.	Ansgarwerk	Fr. 338.30
1.8.	ALO-Treff/ALO-Job	Fr. 487.05
8.8.	Frauenkloster Weesen	Fr. 385.95

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern herzlich für die Grosszügigkeit.

Aufgaben des Bistums (5.9.)

Jedes Jahr bittet unser Bistum um Unterstützung für die zahlreichen seelsorgerlichen Aufgaben der Diözese Chur. Es wird damit die Arbeit in Verbänden und Institutionen unterstützt.

Kirche in Not (12.9.)

Kirche in Not wurde 1946 von Pater Werfried van Straaten als «Ostpriesterhilfe» gegründet. Heute steht dieses internationale katholische Hilfswerk Päpstlichen Rechts mit Hilfsaktionen, Informationstätigkeit und Gebet für bedrängte und notleidende Christen in rund 140 Ländern ein. Seine Projekte sind ausschliesslich privat finanziert (Spenden).

Inländische Mission (19.9.)

Mission bedeutet Sendung. Die grundlegende Sendung der Christen und des Christen umschreibt Jesus mit den Worten: «Ihr sollt meine Zeugen sein!» (z. B. Apg. 1,8). Damit eine christliche Gemeinde ihr Leben entfalten und so das Zeugnis für Christus ausstrahlen kann, braucht sie auch eine gewisse materielle Grundlage, die Seelsorgerinnen und Seelsorgern gestattet, ihr Leben für die Förderung des kirchlichen Lebens einzusetzen, oder die notwendigen Gebäulichkeiten zu errichten und zu erhalten. Die Inländische Mission unterstützt zudem pastorale Projekte in Pfarreien und Institutionen,

z.B. Friedensarbeit in einer Schule in Basel-Stadt oder das Netzwerk Katechese in der deutschsprachigen Schweiz.

Migratio (26.9.)

Die heutige Kollekte wird aufgenommen für die Dienststelle migratio der Schweizer Bischofskonferenz. migratio koordiniert im Auftrag der Bischöfe die Seelsorge für anderssprachige Missionen in der Schweiz. Herzlichen Dank für Ihre Gabe.

VEREINE & GRUPPIERUNGEN

Marianische Frauen- und Müttergemeinschaft

Wir laden alle herzlich zu unserem Gebets-treffen am Dienstag, 7. September in die Klosterkirche ein.

14.00 Aussetzung des Allerheiligsten und Gebet mit Beichtgelegenheit.

14.30 Eucharistiefeier mit Predigt.

Wenn Sie schlecht zu Fuss sind, benutzen Sie den Lift vom rückwärtigen Hof (Rössli-strasse) aus. Die Regionalleiterin: A. Hefti, 055 612 14 78.

Frauen- und Mütterverein Näfels-Mollis

Winterbörse für Kinderkleider & Spielsachen

Samstag, 25. September von 9.00-11.30 Uhr im Josefshaim. Details siehe Flyer, Homepage FMV oder Facebook. Der Erlös geht zugunsten der Erneuerung des Aussenspielplatzes Chinderschloss.

Jass-Nachmittag

Mittwoch, 1. September um 13.30 Uhr im Josefshaim. Kontaktpersonen: Frau Lampe, 055 612 16 85 und Frau Aebli, 055 612 50 87.

Senioren-Zmittle

Mittwoch, 8. September um 11.30 Uhr im Rest. Bären Mollis - 055 612 11 83.

Freitag, 10. September um 12.00 Uhr im Rest. Brauerei, Mühlehorn - 055 614 11 91.

Freitag, 24. September um 12.00 Uhr im Rest. Talalpsee, Filzbach - 079 691 02 21

Seniorenflug

Donnerstag, 16. September - Haltagesausflug nach separatem Programm, Auskunft Frau Susanne Kamm, 079 768 19 76.

Blauring Näfels und Pfadi Rauti

Vom 10. bis 12. September Freulerchilbi im Freulergarten. Herzliche Einladung.



GOTTESDIENSTE

Donnerstag, 2. September

10.00 Hl. Messe im Alterswohnheim
Bruggli

23. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 4. September

17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vorabendgottesdienst
Stiftsmesse für:
– Hans Waltenspül-Pauschenwein
und Angehörige
– Franz-Fridolin Schmuckli-Stüssi
Opfer: Aufgaben des Bistums in Chur

Sonntag, 5. September

08.00 Pfarreigottesdienst
Ev.: Mk 7, 31-37
In dem Zeichen des Brotes will Jesus uns ganz nahe sein. So wie Brot für uns Grundnahrungsmittel ist, so ist er für uns unverzichtbares Lebensmittel – Mittel zum Leben! Er ist da, obwohl wir es nicht immer spüren mögen, oder nicht spüren können.

24. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 11. September

11.00 Tauffeier von Eilly Longo, Tochter von Hardi Hussein und Cinizia Longo
16.00 Tauffeier von Marija Budimir, Tochter von Marko und Mirjana geb. Gazilj

Wir freuen uns sehr, gratulieren und wünschen ihnen und ihren Familien Gottes Segen auf ihrem Lebensweg.

Der Herr ist mein Hirte, nichts wird mir fehlen. *Psalm 23,1*

17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vorabendgottesdienst
Stiftsmesse für:
– Klara und Jakob Kreuzer-Rütli
Opfer: Bettagsopfer für SeelsorgerInnen und Pfarreien in Notlagen

Sonntag, 12. September

09.30 Pfarreigottesdienst
(08.00 wenn die Landsgemeinde stattfindet)
Ev.: Mk 8, 27-35
«Glaube, das ist meine Privatsache!» - so sagen viele Menschen immer wieder. Stimmt das wirklich? Verinnerlichter Glaube will von Christus her in meinem Lebensstil und im Umgang mit den Menschen zum Ausdruck kommen. Er drängt mich zum Zeugnis und Bekenntnis vor anderen.

Dienstag, 14. September Kreuzerhöhung

08.30 Hl. Messe in der Marienkapelle

25. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 18. September

17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vorabendgottesdienst
Opfer: Hilfsprojekte von Fastenopfer & Brot für Alle

Sonntag, 19. September EIDGENÖSSISCHER DANK-, BUSS- UND BETTAG

10.00 Ökumenischer Gottesdienst in der Reformierten Kirche

Bettags-Gottesdienst mit Abendmahl in der Reformierten Kirche. Durch den Gottesdienst führen Pfarrer Edi Aerni und Pater Ljubo Leko, ofm. Musikalische Begleitung durch den Cäcilienchor Netstal. Anschliessend an den Gottesdienst offerieren die Kirchenräte beider Kirchgemeinden einen Apéro und die Harmoniemusik Netstal spielt zum Platzkonzert auf.

Ev.: Mk 9, 30-37
Als Christen dürfen wir aufrecht und erhobenen Hauptes vor Gott stehen. Das hat nicht nur damit zu tun, dass wir eine besondere Würde als Kinder Gottes geniessen. Wer sich streckt und den Kopf hebt, dessen Blick geht weiter, der schaut nicht nur auf sich, sondern er sieht was um uns herum geschieht.

Dienstag, 21. September Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist

08.30 Hl. Messe in der Marienkapelle

Donnerstag, 23. September Hl. Pius (Padre Pio)

10.00 Hl. Messe im Alterswohnheim
Bruggli

Padre Pio wurde 1887 in Italien geboren. 1903 trat er in den Kapuzinerorden ein und wurde Priester. Er lebte im Kloster San Giovanni Rotondo in Süditalien. Mit grossem Einsatz wirkte er als geistlicher Begleiter und Beichtvater und sorgte sich um die Kranken und Armen. Er trug die Wundmale Christi. Er wurde schon zu Lebzeiten hoch verehrt. Er starb am 23.09.1968 und wurde 2002 heiliggesprochen.

26. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 25. September Hl. Nikolaus von Flüe, Landespatron

17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vorabendgottesdienst
Stiftsmesse für:
– Jakob Meili und Angehörige
Opfer: für die Migranten und Flüchtlinge

Sonntag, 26. September Welttag der Migranten und Flüchtlinge

09.30 Pfarreigottesdienst
Ev.: Mk 9, 38-43, 45, 47-48
«Wenn man nicht alles selber macht!» So sagen wir, wenn jemand seine Aufgabe in

unseren Augen nicht richtig und gewissenhaft erfüllt und wir uns dann selbst wieder in der Pflicht sehen, diese zu übernehmen, weil wir meinen, dass es ohne uns nicht geht. Wir dürften uns nicht so wichtig nehmen. Jemandem eine Aufgabe zuzutrauen und ihn auch dazu ermächtigen, das kann auch entlasten.

Dienstag, 28. September

08.30 Hl. Messe in der Marienkapelle

Donnerstag, 30. September

08.30 Hl. Messe in der Marienkapelle

Die Römisch-Katholische Kirchgemeinde Netstal sucht per 1. September 2021 oder nach Vereinbarung einen/eine

Pfarreisekretär/-in im Nebenamt

(ca. 10 bis 15 Stellenprozent)

Aufgaben

- Führen des Sekretariats nach Pflichtenheft
- Erstellung Pfarrblattseite Netstal
- Betreuung der Homepage: www.kath-glarus.ch -> Pfarrei Netstal
- administrative und organisatorische
- Stellvertretung des Pfarrers

Wir erwarten

- Sie gehören der Römisch-Katholischen Kirche an
- Sie kennen die Abläufe in der Katholischen Kirche
- Erfahrung in Sekretariatsarbeiten
- zuverlässig, selbstständig und flexibel

Nähere Auskünfte

Alois Fleischli, Kirchenratspräsident ad interim,
afleischli@bluewin.ch

Pfarrer Ljubo Leko, Kath. Pfarramt,
ljubo.leko@bluewin.ch

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an die Katholische Kirchgemeinde Netstal, z.Hd. Alois Fleischli, Kirchenratspräsident ad interim, Molliserstrasse 32, 8754 Netstal, oder per E-Mail gemäss obiger Angabe.

MITTEILUNGEN

Unser Pfarrer Pater Ljubo Leko, ist ab Montag, 6. September bis Freitag, 10. September bei der obligatorischen Weiterbildung des Dekanats Glarus. In Notfällen wenden Sie sich bitte, an das Pfarramt Näfels, 055 618 55 40.



GOTTESDIENSTE

Mittwoch, 1. September

10.00 WGD im AZ Bergli, Glarus

Donnerstag, 2. September

14.45 WGD im AZ Salem, Ennenda

Freitag, 3. September - Hl. Gregor

09.00 Herz-Jesu-Freitag: Anbetung

10.00 WGD im AZ Bühli, Ennenda

Dreiundzwanzigster Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 4. September

08.30 Rosenkranz

09.00 Hl. Messe anlässlich der Tour de Suisse mit Pfr. Thomas Rellstab und Pfr. Krzysztof Glowala, Übertragung durch Radio Maria (sh. Plakat)

18.00 Ökum. GD zur Landsgemeinde: Kirche St. Fridolin, Gestaltung: Ökum. Pfarrteam mit Dialogpredigt – Pfr. P. Hofmann und Pfr. K. Glowala. Musikalische Mitwirkung: GLIS-Chor

Sonntag, 5. September – LANDSGEMEINDE

09.30 Hl. Messe fällt aus

18.30 Hl. Messe in italienischer Sprache

Montag, 6. September

17.00 Rosenkranzgebet

Vom 06. – 10.09.2021 fallen die Gottesdienste infolge Weiterbildung von Pfr. Glowala + Diakon Niggli aus

Vierundzwanzigster Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Aufgaben des Bistums Chur

Samstag, 11. September ERNTE-DANK



18.00 Familien-GD mit der Gruppe «zämä fiirä» zum Erntedankfest. Musik: N. Stengele und Jodelduo A. Hodel/L. Dieffenbacher
Gedächtnis für die Geschwister Irta & Giulio Vertua
Stjz. für Hugo Kühne-Bolt

19.15 Hl. Messe in kroatischer Sprache

Sonntag, 12. September

09.30 Hl. Messe

Stjz. für Lidio & Ida Petruzzi-Schröthenthaler

18.30 Hl. Messe in italienischer Sprache

Montag, 13. September

17.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 14. September – KREUZ-ERHÖHUNG

09.00 Hl. Messe

Ausflug FG 12.00 bis 19.00 Uhr auf den Stoos

19.00 Anbetung

Mittwoch, 15. September

10.00 Hl. Messe im AZ Bergli, Glarus

Freitag, 17. September – Hl. Hildegard von Bingen

09.00 Wortgottesdienst

10.00 Hl. Messe im AZ Bühli, Ennenda

Fünfundzwanzigster Sonntag im Jahreskreis EIDGENÖSSICHER DANK-, BUSS- UND BETTAG

Kollekte zugunsten Bettagsopfer

Samstag, 18. September

18.00 Vorabendmesse

Sonntag, 19. September

09.30 **Hl. Messe fällt aus**

09.30 Ökumenischer Gottesdienst zum Eidg. Dank- Buss- und Bettag: Stadtkirche Glarus

18.30 Hl. Messe in italienischer Sprache

Montag, 20. September

17.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 21. September – Hl. Matthäus

09.00 Hl. Messe

19.00 Elternabend für die Erstkommunion im Fridolinsheim

Mittwoch, 22. September

10.00 Hl. Messe im AZ Bergli, Glarus

Freitag, 24. September

09.00 Hl. Messe

Sechszwanzigster Sonntag im Jahreskreis

Kollekte zugunsten migratio, Freiburg

Samstag, 25. September – HL. NIKLAUS VON FLÜE

18.00 Hl. Messe

Sonntag, 26. September

09.30 Hl. Messe

Stjz. für Birgitta Leutenegger-Kistler

Stjz. für Sr. Agnes Schai

18.30 Hl. Messe in italienischer Sprache

Montag, 27. September

17.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 28. September

09.00 Hl. Messe

11.45 Uhr: Radio Maria Live Sext, Angelusgebet, Tagesimpuls mit Diakon M. Niggli und Pfarrer K. Glowala

LEGENDA

WGD = Wortgottesdienst

Stjz. = Stiftsjahrzeit

UNSER QR-CODE



ZU DEN KOLLEKTEN

Aufgaben des Bistums Chur (11./12.09.)

Bettagsopfer (nur am 18.09.)

für die Inländische Mission: Auch die kath. Kirche ist auf die gegenseitige Solidarität aller Gläubigen unseres Landes angewiesen. Diesem Grundgedanken widmet sich seit über 150 Jahren die Inländische Mission (IM). In Absprache mit den CH Bischöfen wird in allen kath. Pfarreien in der CH am Bettag das Opfer zugunsten der IM aufgenommen. Mit dem Ertrag unterstützt das Hilfswerk notwendige Seelsorgeprojekte in allen Landesteilen und Institutionen, die wichtige Seelsorgeaufgaben in wirtschaftlich schwachen Regionen übernehmen. Mit ihrer landesweiten Spendenaktion engagiert sich die IM für eine solidarische Gemeinschaft in unserer Kirche.

migratio, Freiburg (25./26.09.)

Tag der Migrantinnen/-innen: Der Papst weist am Tag der Migrantinnen und Migranten daraufhin, dass es darum geht, sich auf die/den Geflüchtete/n, den Menschen gegenüber einzulassen und sich mit ihrer/seiner Not und ihrer/seinen Fähigkeiten und Potenzialen auseinanderzusetzen, um wirklich miteinander unterwegs zu sein. Diese Kollekte unterstützt die Zusammenarbeit mit migratio und Kirche in Not. Für Ihre Unterstützungen der diversen Projekte danken wir herzlich.

TAUFEN

Am Sonntag, den 15.08.2021 wurde Paula Tschudi in der St. Fridolinskirche getauft.

Am Sonntag, den 12.09.2021 um 11.00 Uhr wird Céline Anna Rüedi in der Burgkapelle getauft.

Wir wünschen den Familien und den beiden kleinen Mädchen gute Vorsehung und Gottes reichen Segen



RADIO MARIA TOUR DE SUISSE RADIO MARIA

En Wäg zu Jesus



◆ Samstag, 4. September 2021, 09.00 ◆

Heilige Messe aus der Kirche St. Fridolin
(Glarus-Riedern-Ennenda)
Ägidius-Tschudi-Strasse 8, 8750 Glarus
Mit Pfarrer Thomas Rellstab
und Pfarrer Krzysztof Glowala

Um die mit hohen Kosten von rund 250'000 Franken verbundene Erneuerung unserer Studioteknik finanzieren zu können, kommen wir mit unserer «Tour de Suisse» zu Ihnen. Dort werden wir eine Spendenbox aufstellen.

Helfen Sie mit! Danke für Ihre Unterstützung.

oder LIVE auf Radio Maria



info@radiomaria.ch

www.radiomaria.ch

Tel. 043 501 22 33

Einladung der Frauengemeinschaft Glarus-Riedern-Ennenda

Letzter Halbtages-Ausflug am Dienstag, 14. September 2021 auf den **STOOS** im Muotatal mit der Weltrekord Standteilstbahn

Programm: Abfahrt mit Car: ab Ennenda-GH 11.50 Uhr,
Glarus-Bahnhof um 12.00 Uhr, Zeughaus 12.05 Uhr

Route: Glarus – Pfäffikon – Schindellegi – Rothenthurm –
Sattel – Schwyz

- ca. 13.30 Uhr mit Stoosbahn auf den Stoos
- kleinen Spaziergang z.B. zum Stoos-Seeli
- 15.00 Uhr Treffpunkt im Restaurant Alpstubli
- ca. 17.30 Uhr Rückfahrt ab Schwyz

Heimreise: Via Arth am Zugersee entlang, Zug – Menzingen
Hütten – Pfäffikon/SZ – Glarus Ankunft ca. 19 Uhr

Anmeldung bitte bis spätestens 1. September 2021 bei:

Helena Küng 055 640 17 17 oder Liliana Schmid 079 216 60 60. Bitte unbedingt GA oder Halbtax-Abo angeben. Durchführung gemäss BAG-Vorschriften (Maske). Dies wird der letzte Ausflug sein unseres Vereins, weshalb alle Kosten zulasten der Vereinskasse gehen!

Der Vorstand freut sich auf eine zahlreiche Beteiligung und auf ein schönes Beisammensein!



KREUZERHÖHUNG



«Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Leben, im Kreuz ist Hoffnung».

Im Tod Jesu wird uns die eigene Sterblichkeit bewusst, vielmehr aber auch unsere Zukunft:

die Ewigkeit, die wir in der Liebe ersehnen. Jedes Kreuz ist eine Erinnerung daran: Du bist von Gott geliebt, so sehr, dass er **alles** für dich hingegeben hat.

Und du bist nicht allein in deiner Not, in deinem Schmerz, in deiner Krankheit, in deinen Sorgen, in der Enttäuschung, in deiner Kränkung, in deinem nicht verstanden Sein.

Dass Gott uns begleitet – dass er für uns da ist in den Höhen und Tiefen des Lebens, in Geburt – aber auch im Tod – das ist der Glaube der uns trägt, die Hoffnung, die uns erfüllt, Liebe, die der Urgrund dessen ist, dass Gott uns wollte:

zunächst auf dieser Welt, und später – und das für immer - bei sich – innig vereint in der Gemeinschaft der Heiligen.

BRUDER KLAUS GEBET



**Mein Herr und mein Gott,
nimm alles von mir,
was mich hindert zu Dir.
Mein Herr und mein Gott,
gib alles mir,
was mich fördert zu Dir.
Mein Herr und mein Gott,
nimm mich mir,
und gib mich ganz zu eigen Dir.**



GOTTESDIENSTE

Gottesdienstordnung

Mittwoch, 1. September

10.00 Linthal	Wortgottesdienst mit Kommunion im Alters-/Pfleheim
19.00 Schwanden	Rosenkranz

Donnerstag, 2. September

09.30 Elm	Eucharistiefeier im Alters-/Pfleheim
-----------	---

Freitag, 3. September Herz-Jesu-Freitag

17.00 Luchsingen	Anbetung / Beichte
17.25 Luchsingen	Rosenkranz
18.00 Luchsingen	Eucharistiefeier

23. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Aufgaben des Bistums

Samstag, 4. September

18.00 Mitlödi	Wortgottesdienst mit Kommunion
18.00 Schwanden	Eucharistiefeier (nur wenn Landsgemeinde stattfindet)

Sonntag, 5. September

09.00 Luchsingen	GD it./dt. Missione
09.30 Schwanden	Eucharistiefeier
11.00 Engi	Eucharistiefeier
(nur wenn Landsgemeinde nicht stattfindet)	
10.15 Braunwald	ökum. Gottesdienst zur Musikwoche in der ref. Dorfkirche (trotz stattfindender Landsgemeinde)

Montag, 6. September

19.00 Schwanden	Rosenkranz
-----------------	------------

Mittwoch, 8. September Mariä Geburt

19.00 Schwanden	Rosenkranz
-----------------	------------

24. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für Catholica Unio

Samstag, 11. September Hl. Felix und Regula, Märtyrer

16.45 Linthal	ökum. GD mit Pilger- verein Felix & Regula
Schönwetter: im Tierfeld	
Schlechtwetter: Kath. Kirche	

Sonntag, 12. September

09.30 Schwanden	Eucharistiefeier
11.00 Linthal	Eucharistiefeier
<i>Stiftmesse:</i> <i>Josef und Margrit Bernasconi</i> <i>Josef Bernasconi</i>	

Montag, 13. September

19.00 Schwanden	Rosenkranz
-----------------	------------

Dienstag, 14. September Kreuzerhöhung

17.30 Linthal	Anbetung / Beichte
18.00 Linthal	Rosenkranz
18.30 Linthal	Eucharistiefeier

Mittwoch, 15. September

10.00 Linthal	Eucharistiefeier im Alters-/Pfleheim
19.00 Schwanden	Rosenkranz

Freitag, 17. September

18.25 Linthal	Rosenkranz
19.00 Linthal	GD it./dt. Missione

25. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte vom Bettagsopfer für Seelsorger/-innen und Pfarrer in Notlagen

Samstag, 18. September

18.00 Mitlödi	Eucharistiefeier
---------------	------------------

Sonntag, 19. September Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

09.30 Schwanden	Eucharistiefeier mit Taufe Kirchenkaffee
11.00 Luchsingen	Eucharistiefeier
11.00 Braunwald	ökum. Bettags-GD im Freien, Terrasse Chämistube

Montag, 20. September

19.00 Schwanden	Rosenkranz
17.30 Luchsingen	Primetime - Abendlob

Dienstag, 21. September Matthäus, Apostel und Evangelist

09.00 Schwanden	Eucharistiefeier anschl. Zmorgä
-----------------	------------------------------------

Mittwoch, 22. September

09.30 Schwanden	Eucharistiefeier im Alters-/Pfleheim
19.00 Schwanden	Rosenkranz

26. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für migratio am «Tag der Migranten»

Samstag, 25. September Bruder Klaus, Schutzpatron der Schweiz

18.00 Mitlödi	Eucharistiefeier
18.00 Luchsingen	Eucharistiefeier zum Patrozinium
18.00 Braunwald	Eucharistiefeier zum Patrozinium

Sonntag, 26. September Tag der Migranten

09.30 Engi	Wortgottesdienst mit Kommunion
11.00 Linthal	Eucharistiefeier
17.00 Schwanden	GD it./dt. Missione
<i>Stiftmesse:</i> <i>Eduard und Hans Fischli</i>	

Montag, 27. September

19.00 Schwanden	Rosenkranz
-----------------	------------

Dienstag, 28. September

17.30 Linthal	Rosenkranz
18.00 Linthal	Eucharistiefeier

Mittwoch, 29. September Hl. Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel

10.00 Linthal	Eucharistiefeier Im Alters-/Pfleheim
19.00 Schwanden	Rosenkranz

Hinweise

zur Gottesdienstordnung

Dekanatsweiterbildung 06. – 10.09.21
In der Weiterbildungswoche entfällt:

Dienstag, 7. Sept. um 09.00 Uhr
Eucharistiefeier/Anbetung

Mittwoch, 8. Sept. um 09.30 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunion im AZ
Schwanden

Landsgemeinde – 5. September
Sofern die Landsgemeinde stattfindet werden keine heiligen Messen angeboten. Ausnahme ist der ökum. Musikwochen-GD in Braunwald. Am Samstag, 4. Sept. um 18.00 Uhr wird in Schwanden ein Vorabendgottesdienst gefeiert sofern die Landsgemeinde abgehalten wird.

Ministrantendienst
Seit August sind unsere Minis wieder im Einsatz. Wir freuen uns über Ihren Dienst!

ZU DEN KOLLEKTEN

Aufgaben des Bistums (04./05.09.)

Die Kollekte geht zugunsten der vielfältigen Aufgaben und Anliegen des Bistums Chur.

Catholica Unio (11./12.09.)

Dieses kirchliche Hilfswerk unterstützt Christen der verschiedenen östlichen Riten. Es fördert das Verständnis für das Besondere dieser Schwesterkirchen, trägt zur Ökumene bei und hilft die Spaltung zwischen Ost und West zu überwinden.

Bettagsopfer (18./19.09.)

Der Dank-, Buss- und Bettag ruft zur Besinnung auf. Ein konkretes Zeichen des Dankes drückt sich in der Solidarität mit Schwächeren aus. Gemeinsinn und Zusammenstehen sind in der Geschichte der Schweiz seit jeher wichtige Werte, ohne die eine Gemeinschaft nicht leben kann, sei dies im weltlichen Bereich, aber auch innerhalb der Kirche.



Migratio am «Tag der Migranten» (25./26.09.)

Papst Franziskus ruft anlässlich des diesjährigen Tags der Migranten dazu auf, «die Menschheitsfamilie wieder neu zusammenzubringen, um gemeinsam eine Zukunft in Gerechtigkeit und Frieden aufzubauen und dafür zu sorgen, dass niemand aussen vor bleibt», gerade jene nicht, die besonderen Schutz und Beistand bedürfen. Diese Kollekte unterstützt deswegen in Zusammenarbeit mit migratio und Kirche in Not zwei Projekte in Mosambik und in Tansania.

HOHE GEBURTSTAGE

Herzliche Gratulation unseren Jubilaren, ab 80 Jahren, die im Monat September ihren hohen Geburtstag feiern werden:

Bächtiger Myrtha, Biehler Gertrud, Disch Adelheid, Hefti Elsa, Hug Ida, Lischio Michele, Manno Crispina, Meier Angela, Müller Joseph, Padovan Martha, Silvestri Vittorino, Schweizer Elisabeth, Schwyzer Walter, Tschudi Dora, Visny Alice, Vögeli Rina, Zurfluh Alfonsa.

Wir wünschen ihnen allen Gottes Segen und viel Sonnenschein für die Zukunft.

VERSTORBENE

Gott, der Herr, hat aus unserem Seelsorgeraum heimgerufen.

31. Juli 2021: Mayer-Gallares May Flor
04. Aug. 2021: Müller-Riotto Lidia-Giacinta

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen.
Herr, lass sie ruhen in Frieden. Amen.

TAUFEN

Am Samstag, den 21. August 2021 wurde Melody Gonzalez Rodriguez und am Sonntag, den 19. September 2021 wird Lea Pedrocci während der Feier der heiligen Messe in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt, Schwanden, getauft.

Wir wünschen den Familien sowie Melody und Lea gute Vorsehung und Gottes reichen Segen.

MITTEILUNGEN

Dekanatsweiterbildung 2021

Abwesenheit der Seelsorger vom 6. bis 10. September 2021.

In dringenden Fällen nehmen Sie bitte mit dem Pfarramt Kontakt auf.

Firmkurs im Seelsorgeraum

Es ist fast geschafft! Jahrelang haben sich unsere Teenager durch den Religionsunterricht gekämpft und gelernt was das Zeug hält. Sie haben gemalt, gebastelt, philosophiert, gefragt, überlegt und geantwortet. Idealerweise haben sie auch einige Erfahrungen mit Gott, im Gebet, Gottesdienst oder in der Pfarrei machen können.

Manch einer möchte jetzt seine Beziehung zu Gott in der Firmung weiter vertiefen.

Theologisch ausgedrückt ist die Firmung der Abschluss des Initiations sakraments der katholischen Kirche und beinhaltet eine bewusste Entscheidung zum Glauben. Nach dem Empfang des Sakraments ist der Christ ein vollwertiges Mitglied unserer Kirche. So freue ich mich als Seelsorger auch in diesem Jahr wieder mit unseren Jugendlichen auf dem Weg zu sein und ein abwechslungsreiches Jahr bis zur Firmung gestalten zu können.



ökum. Gottesdienst Musikwoche Braunwald



Der berühmte Michelangelo sagte einst: «Kunst gehört keinem Lande an, sie stammt vom Himmel.» Dieser Satz gilt aller wahren Kunst, gerade und vielleicht auch besonders der Musik. Sie ist etwas Wunderbares und ein Geschenk an die Menschheit, sie öffnet Tür und Tor, Ohr und Herz. Eine sehr schöne Harmonie bildet hierbei die Trias Gottesdienst, Gebet und gute Musik. Herzliche Einladung zu einem ökum. Gottesdienst im Rahmen der Musikwoche in die Dorfkirche Braunwald. Am 05.09.21 um 10.15 erwarten Sie Theologe Christopher Zintel in der Liturgie, Amanda Taurina an der Oboe und Moses Kobelt an der Orgel.

Pilgeranlass Felix & Regula mit ökum. Gottesdienst

11. September, Schwanden -Tierfehd

Jeder von uns hat seine Komfortzone, die er nur ungern verlassen möchte. Hin und wieder schreit aber das Herz förmlich: KOMM, wir gehen FORT!

Dann heisst es: Herzliche Einladung zum Anlass des Pilgervereins Felix & Regula.



Um 09.00 Uhr starten wir am Bahnhof Schwanden und werden uns über mehrere Etappen ins Tierfehd zur Feuerstelle Felix & Regula aufmachen. Es ist möglich an verschiedenen Orten zur Pilgergruppe zu stossen. Sie sind uns willkommen, egal ob ab Schwanden, Betschwanden, Linthal oder direkt am Abendanlass im Tierfehd Linthal. In Betschwanden sind sie ebenfalls auch direkt zum Mittagessen im Zirkus Mugg ein gern gesehener Gast. Am Ziel angelangt feiern Seelsorgeraumassistent Christopher Zintel und Pfarrer Christoph Schneider sehr gerne gegen 16.45 Uhr mit Ihnen einen ökumenischen Gottesdienst. Anschliessend haben Sie bei einem gemütlichen Beisammensein mit Verpflegung und musikalischer Unterhaltung Gelegenheit miteinander den Nachmittag ausklingen zu lassen. Die Verpflegung am Abend wird dankenswerterweise vom Pilgerverein Felix und Regula offeriert.

Anmeldung und Fragen richten Sie bitte an: Willi Hunziker, Dörfli 6, 8777 Betschwanden 055 640 30 80 oder mawihu@bluewin.ch
Anmeldeformulare liegen in unseren Kirchen und Kapelle auf, eine elektronische Anmeldung ist über unsere Homepage möglich.

Bitte beachten Sie als Anmeldeschluss den 6. September 2021.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!

VERANSTALTUNGEN

Stricken im Pfarreizentrum

Montag, 13. September – 13.30 Uhr

Gerne erteilt Luzia Moser nähere Auskunft. Natel: 079 258 71 25



Senioren-Mittagstische

Mittwoch, 8. September – 12.00 Uhr
Restaurant Gumen, Braunwald

Donnerstag, 9. September – 11.30 Uhr
Restaurant Horgenberg, Mitlödi



WECHSEL IN DEN PFARREIEN DES DEKANATES GLARUS

Mit den Sommerferien gibt es im Dekanat Glarus ein paar wichtige personelle Veränderungen.

Wegzug

Das Dekanat Glarus haben die beiden Pfarradministratoren Joseph Naduvilaparambil (Glarus-Süd) und Kurt Vogt (Näfels) verlassen.

Verbleibend

Dies bedeutet, dass im Dekanat Glarus folgende Seelsorger aktiv in den Pfarreien tätig sind:

Gebhard Jörger (Niederurnen)

Theo Füglistaller (Oberurnen)

Sebastian Thayyil (Näfels)

Ljubo Leko (Netstal)

Krzysztof Glowala (Glarus)

Markus Niggli (Glarus)

Pier Paolo Lamera (Missionen)

Christopher Zintel (Glarus-Süd)

Hinzu kommen die pensionierten Priester Urs-Peter Casutt und Martin Mätzler. Ergänzt werden sie von den Mitgliedern des Franziskanerordens, die in Näfels ihren Sitz haben und die Spital- und Gefängnisseelsorge betreuen.

Zusätzliche Aufgaben

Da im Augenblick die definitiven Nachfolgeregelungen in Glarus-Süd und Näfels noch nicht getroffen sind, haben sich die beiden folgenden Priester bereit erklärt, die zusätzliche Verantwortung für je eine Pfarrei zu übernehmen.

Glarus-Süd: Paul Zahner

Näfels: Ljubo Leko

Sie leiten entsprechend im Namen des Diözesanbischofs die Seelsorge in den jeweiligen Pfarreien gemäss CIC 539-540 und 517.2

Sobald es diesbezüglich neue Informationen gibt, werden wir Sie gerne hierüber informieren.

Andere Aufgaben

Diese oben genannten Informationen sind uns Anlass darauf hinzuweisen, dass in allen Pfarreien ergänzend verschiedenste Personengruppen mitwirken, damit lebendige Pfarreien möglich sind. Sie gehen oftmals vergessen, bilden jedoch das grosse Rückgrat für die Pfarreien. Es sind dies:

– Die Katechetinnen und Katecheten, die Religionsunterricht erteilen und

die Weitergabe des Glaubens vertiefen und ermöglichen

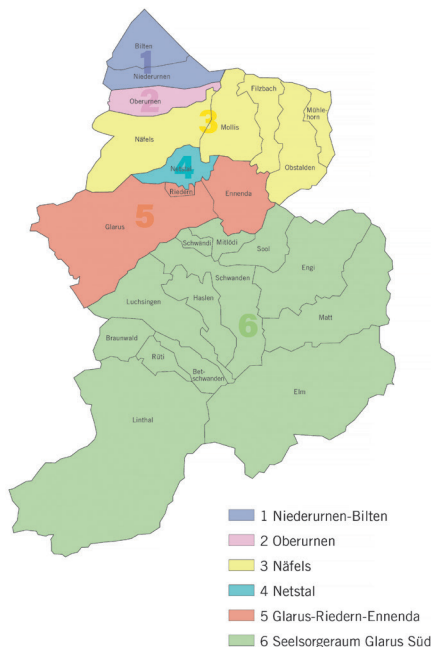
– Die Pfarreisekretärinnen, die die administrativen Aufgaben erledigen und oftmals erste Anlaufstationen sind und so die Seelsorger entlasten

– Die Sakristane und Hauswarte, die die nötigen Grundlagen schaffen, dass verschiedenste Veranstaltungen durchgeführt werden können

– Die Organisten und Musiker, die mit ihrer Musik entsprechende Atmosphären schaffen und Feierlichkeiten ermöglichen.

– Die vielen Freiwilligen, die sich je nach Fähigkeiten einsetzen und die Angestellten ergänzen und unterstützen.

Pfarreien auf vielen Schultern



Sie alle zusammen ermöglichen, dass die Pfarreien leben können, diese wachsen und reifen. Sie bringen zum Ausdruck wie wir alle ein lebendiger Leib Christi sind mit den verschiedensten Aufgaben, die durch die verschiedenen Glieder repräsentiert werden.

Zukunft

Vielleicht sind die oben geschriebenen Zeilen eine Einladung sich bewusst zu werden, dass sich alle 6 Pfarreien gegenseitig ergänzen und entsprechend die verschiedenen Veranstaltungen und Gottesdienste auch miteinander abgesprochen und koordiniert werden, so dass das grosse Angebot im Kanton Glarus vielen Menschen zugänglich ist. So würde es uns freuen, wenn diese Wechsel uns alle zu einem neuen Mitei-

ander im Dienste der Glaubensgemeinschaft und der Menschen führt.

ABSTIMMUNG LANDSGEMEINDE

Das kirchliche Engagement hat im Glarnerland eine lange und wirkungsvolle Tradition. Dies betrifft zu einem kleinen Teil die Gottesdienste. Viel grösser ist jedoch das Engagement der Kirchen in den anderen Bereichen, die oftmals im Stillen geschehen. Sie sind dabei eine wichtige in Ergänzung zu staatlicher Unterstützung.

Die Kirchensteuern werden auch für soziales und kulturelles Leben verwendet, wie zB:

Die Kirchen sind da, wenn Menschen nicht mehr weiterwissen oder einsam sind. Und sie bieten Raum für kulturelle Veranstaltungen.

Die Kirchen engagieren sich in den Bereichen Seelsorge und Beratung. Sie begleiten und beraten Menschen in Krisensituationen.

Sie stellen einen wesentlichen Beitrag im Bereich der caritativen Tätigkeiten auf den verschiedensten sozialen Ebenen.

Freiwillige bieten Aktivitäten für Jugendliche, nehmen sich Zeit für die Altersarbeit und leisten Integrationsarbeit für Flüchtlinge und Migranten.

Die Kirchen besitzen Gebäude wie Kirchen, Kirchengemeinde- und Pfarrhäuser, die oft unter Heimatschutz stehen. Dafür werden beträchtliche Mittel benötigt.

Viel Raum nimmt die Kultur in der Kirche ein, sei es in Form von Orgel- und Instrumentalkonzerten, Chorkonzerten, Filmen oder Vorträgen.

Ganz persönlich und individuell begleiten die Schuldenberatung Glarnerland, der ALO-Job und -Treff Ratsuchende in schwierigen Situationen.

Dabei geschieht auch Vernetzung mit verschiedenen lokalen Organisationen wie Pro Senectute, Spitex und so weiter. Um all diese Aufgaben wahrnehmen zu können, sind die Kirchen auch auf die Steuergelder der juristischen Personen angewiesen.

SPITALGOTTESDIENST

Am Sonntag, 5. September 2021, findet um 09.45 Uhr der Spitalgottesdienst im Giebelzimmer, Haus 1, 3. Stock, statt.

Br. Fidelis Schorer ofm, Spitalseelsorger



DAS PILGERNDE GOTTESVOLK

Der Volksmund schmunzelt: «Wenn Engel wandern, lacht der Himmel»

Bei dem vielen Regen in der letzten Zeit könnte man allerdings meinen, dass die himmlischen Boten entweder gerade nicht viel zu lachen haben oder dass es ihnen an Bewegung mangelt.

Diesem Zustand können wir zwar nur bedingt Abhilfe schaffen, aber zumindest kann der in Glarus Süd ansässige Pilgerverein «Felix & Regula» mit einem gut geplanten Pilgeranlass einen Grund zur Freude anbieten.

Dazu am Ende mehr, zunächst die spannende Frage: Warum wird in der Kirche eigentlich so viel gepilgert?

Die Bibel ist voll von Aufbruchserfahrungen und Wandererlebnissen, auch das Zweite Vatikanische Konzil spricht vom pilgernden Volk Gottes und von der pilgernden Kirche.

Steter Aufbruch und stete Erneuerung sind Grundbedingungen lebendigen Glaubens.

Sehr schön umschreibt es ebenfalls ein Kirchenlied: «Wir sind nur Gast auf Erden und wandern ohne Ruh mit mancherlei Beschwerden der ewigen Heimat zu.»

Pilgern bietet Gelegenheit, wach zu werden für den Augenblick und das, was uns umgibt. Unsere Wahrnehmung wird geschärft. Rücksichtnahme, die Erfahrung der heilsamen und vertrauten Weggemeinschaft, die Grenze der eigenen Belastbarkeit und das Wachsen darüber hinaus gehören dazu. Pilgern kann also sehr spirituell sein!



Der bekannte Entertainer und Comedian Hape Kerkeling beschreibt es so:

«Pilgern ist nicht einfach nur Wandern! Wandern bedeutet vor allem ruhiges Vorankommen; Pilgern ist ein bewegtes Innegehen. Wandern ist die äusserliche Unternehmung; Pilgern ist der innerliche Vorgang.

Oder, anders ausgedrückt, man wandert mit den Füßen, aber man pilgert mit dem Herzen! Als Pilger geht es darum, Frieden mit sich zu schliessen. Der innere Habicht beendet endgültig die Jagd auf die innere Feldmaus! Alle wei-

teren Friedensverträge mit der Welt, den Menschen und Gott ergeben sich ganz konsequent daraus. Pilgern ist die Suche nach Gott! Und wer nach Gott sucht, wird unweigerlich über das eigene Ich stolpern.»

Pilgern tut gut. Man könnte vielleicht sogar sagen, dass beten mit den Füßen befreit den Kopf und lässt das Herz freier atmen.

Es müssen nicht immer die grossen Pilgerwege der Menschheit sein, obwohl ich den Jakobsweg jedem einmal ans Herz lege, es ist ebenfalls schon ein bereicherndes Erlebnis in der eigenen Heimat mit Gleichgesinnten unterwegs zu sein.

Hier kommen «unsere Heiligen» Felix und Regula ins Spiel. Die Märtyrer sind nämlich nicht nur die Stadtpatrone von Zürich, sondern auch einst durchs Glarnerland gezogen.

In der Kirche Linthal findet sich als «Andenken» eine Reliquie und ein Bilderzyklus gedenkt dem Leben der Geschwister. Weiter geht es auf einem Pilgerweg bis ins Tierfehd zu «ihrer» Quelle und dem Rastplatz der zum Verweilen und Besinnen einlädt.

Herzlich sind Sie dieses Jahr eingeladen am Samstag den 11. September, dem Gedenktag von Felix und Regula, zusammen mit dem gleichnamigen Pilgerverein von Schwanden bis ins Tierfehd zu pilgern.

Das detaillierte Programm und eine Anmeldemöglichkeit finden Sie u.a. auf der Homepage der Kirchgemeinde Glarus Süd.

Christopher Zintel, Seelsorgeraumasistent





Dekanat Glarus

Vizedekan

Kreuzbühlstrasse 9, 8754 Netstal

055 640 17 75

P. Ljubo Leko, ofm
kath. pfarramt.netstal@bluewin.ch
ljubo.leko@bluewin.ch

Seelsorger am Kantonsspital

P. Fidelis Schorer ofm 079 634 88 02
fidelis.schorer@ksgl.ch

Gefängnisseelsorger

P. Ljubo Leko ofm 055 640 17 75
ljubo.leko@bluewin.ch

Kantonaler Katholischer Kirchenrat

Präsident: Dr. Stefan Müller, Näfels
www.kath-glarus.ch

Missione Cattolica Italiana Portuguesa-Española

Zaunstrasse 8, 8750 Glarus

Sekretariat

Mariaangela Richiusa 055 640 39 10
glarus@missioni.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:

Dienstag/Mittwoch/Donnerstag
08.00–11.00 Uhr

Missionar

Padre Pierpaolo Lamera 055 640 39 10

Suore Näfels

Suore Näfels: 055 612 28 00

St. Josef Niederurnen

www.kath-glarus.ch

Pfarramt

Ziegelbrückstrasse 15, 8867 Niederurnen

Rita Beeler-Reichmuth 055 610 26 87
pfarramt.niederurnen@bluewin.ch

Öffnungszeiten

Montag/Mittwoch/Donnerstag
09.00–11.00 Uhr

Seelsorger

Pfarrer

Gebhard Jörger 055 610 26 87
gebi.joerger@bluewin.ch

Pastorale Mitarbeiterin und Katechetin

Vreni Ziltener-Schuler
pastoralarbeit.niederurnen@bluewin.ch

Religionsunterricht

Astrid Sassi Broder
a.sassibroder.pfarramt@bluewin.ch
Albert Tiefenauer
al.tiefenauer@gmail.com

Pfarreirat

Paul Widmer
widmer_paul@hispeed.ch

Kirchenrat

Präsident

Hugo Fontana-Gurtner 055 650 16 25
h.fontana@bluewin.ch

Hl. Dreifaltigkeit Oberurnen

Pfarramt

Poststrasse 1, 8868 Oberurnen

055 610 17 33

Seelsorger

Pfarrer

Theo Füglistaller 055 610 17 33
theo.fueglistaller@gl.kath.ch

Sakristan

Bruno Kaufmann 055 610 38 38

Kirchenrat

Präsidentin ad interim

Margrit Neeracher

St. Hilarius Näfels

www.pfarrei-naefels.ch

Pfarramt

Denkmalweg 1, 8752 Näfels

Wilma Kaspar-Hug 055 618 55 40
pfarramt@kath-naefels.ch
PC-Konto 87-1946-9

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag – Freitag 08.00–11.30 Uhr
Montag Nachmittag 14.00–18.30 Uhr
Di, Do, Fr Nachmittag 14.00–17.30 Uhr

Seelsorger

Pfarradministrator

Ljubo Leko ofm 055 640 17 75
ljubo.leko@bluewin.ch

Vikar

Dr. Sebastian Thayyil 055 618 55 43
078 735 81 12

sebastian.thayyil@kath-naefels.ch

Seelsorger im AH Letz

Br. René Fuchs ofm

Religionsunterricht

Patricia Jacober 055 610 27 16
Edith Rast 055 610 20 44
Montserrat Rico 079 705 27 66

Kirchenrat

Präsidentin

Daniela Gallati-Landolt

Franziskanerkloster

www.franziskaner.ch

Klosterweg 10, 8752 Näfels

055 612 28 18

naefels@franziskaner.ch
Br. Paul Zahner, Guardian
paul.zahner@franziskaner.ch
Br. Fidelis Schorer, Spitalseelsorger
Br. Michael-Maria Josuran
Br. Benedikt Borer
Br. René Fuchs, Altersheimseelsorger
Br. Josef Fankhauser
Br. Martin Barmettler
Br. Louis Bischof

Dreikönigen Netstal

Pfarramt

Kreuzbühlstrasse 9, 8754 Netstal

055 640 17 75

Seelsorger

Pfarrer

P. Ljubo Leko ofm
kath. pfarramt.netstal@bluewin.ch
ljubo.leko@bluewin.ch

St. Fridolin Glarus

www.sankt-fridolin.ch

Pfarramt

Ägidius-Tschudi-Strasse 8, 8750 Glarus

Brigitte Toscan 055 640 22 77

pfarrei@sankt-fridolin.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:

Montag	08.00–11.00 Uhr
Dienstag	08.00–11.00 Uhr 13.30–16.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00–11.00 Uhr 13.30–16.30 Uhr
Freitag	08.00–10.30 Uhr

Seelsorger

Pfarrer

Krzysztof Glowala 055 640 22 77
pfarrer.glowala@sankt-fridolin.ch

Diakon

Markus Niggli 079 323 18 56
markus.niggli@sankt-fridolin.ch

Religionsunterricht

Rita Hug 079 793 23 75
rita.hug@sankt-fridolin.ch
Edith Rast-Hafner 055 610 20 44
Lydia Scherrer 055 644 33 88

Sakristanin/Hauswartin:

Andrea Rhyner 076 504 02 59

Kirchenrat

Präsident

Dr. Fritz Rigendinger 079 283 93 27
fritz.rigendinger@sankt-fridolin.ch

Seelsorgeraum Glarus Süd

www.kathglarussued.ch

Pfarramt

Rütelstrasse 24, 8762 Schwanden

Gertraud Hunold 055 647 30 70
sekretariat@kathglarussued.ch

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag/Dienstag/Mittwoch/Freitag	09.00–12.00 Uhr
Donnerstag	13.30–18.00 Uhr

Seelsorger

Pfarradministrator

Br. Paul Zahner ofm 055 612 28 18

Seelsorgeraumassistent

Dipl.Theol. Christopher Zintel 078 919 00 22
christopher.zintel@kathglarussued.ch

Michael, kämpfe für die Ehre Gottes, Engel des Friedens, banne Krieg und Unheil, schütze die Kirche, schütze die Erlösten vor allem Bösen.

Gabriel, künde Gottes Plan und Ratschluss, Bote des Heiles, lehre uns, zu glauben und das Geheimnis, das du offenbartest, neu zu verkünden.

Rafael, heile Krankheit und Gebrechen, lindre die Schmerzen, spende Trost und Hilfe, führe uns Blinde aus der Erde Dunkel zum Paradiese.